

An

Schadenanzeige für Haftpflichtschäden (Tierhalter)

Schaden-Nummer		Versicherungsschein-Nummer	
Name des Versicherungsnehmers		Telefon	Fax
Anschrift		Mobiltelefon	E-Mail
Die Entschädigung soll geleistet werden an			
<input type="checkbox"/> auf nachstehendes Konto		Kto.-Nr. (IBAN)	BLZ (BIC)
Bank (PLZ, Ort, genaue Bezeichnung des kontoführenden Institutes)			

1. Schadenhergang

1.1 Wann hat sich der Schaden ereignet? Am: _____ Uhrzeit: _____
Wo? (Genaue Orts- und Straßenangabe) _____

1.2 Ereignete sich der Schadenfall bei Erfüllung eines von Ihnen übernommenen Auftrages oder sonstigen Vertrages?
 nein ja, folgende Leistung: _____

1.3 Beschreibung des Schadenhergangs (ggf. gesondertes Blatt beifügen) _____
_____ Skizze zur Verdeutlichung (falls notwendig)

1.4 Welches Ihrer Tiere war am Schadenfall beteiligt? (Rasse und Alter) _____
Seit wann ist es in Ihrem Besitz? _____
Zu welchem Zweck halten Sie es? _____

1.5 Wer hatte die Aufsicht über das Tier? Sie selbst?
 ja nein - oder _____
Name und Anschrift _____

1.6 Ist der Verursacher mit Ihnen verwandt? Lebte er mit Ihnen gemeinsam in einer Wohnung?
 nein ja, in welchem Verhältnis? _____
 ja nein _____

1.7 War er bei Ihnen beschäftigt?
 nein ja, als was? _____

- 1.8 Ist der Geschädigte für den Schaden selbst verantwortlich?
Ggf. gesondertes Blatt beifügen. nein ja, begründen Sie bitte Ihre Auffassung.
- 1.9 Wurde der Schadenfall polizeilich aufgenommen? nein ja. Bitte Anschrift der Polizeidienststelle und Aktenzeichen angeben.
- 1.10 Wer wurde ggf. polizeilich verwahrt bzw. gegen wen wurde ein Verfahren eingeleitet? Bitte Namen und Anschrift eingeben.
- 1.11 Namen und Anschrift von Zeugen

2. Bei Beschädigung fremder Sachen

- 2.1 Name und Anschrift des Geschädigten
- 2.2 Ist der Geschädigte mit Ihnen verwandt?
Lebte er mit Ihnen gemeinsam in einer Wohnung? nein ja, in welchem Verhältnis?
- 2.3 Was wurde beschädigt?
Haben Sie die beschädigte Sache
Wie hoch schätzen Sie den Schaden? ja nein
- 2.4 Bei Kraftfahrzeugbeschädigung
Haben Sie die beschädigte Sache
Wie hoch schätzen Sie den Schaden? gemietet geliehen oder gepachtet?
EUR
- 2.5 Wo kann das Kfz besichtigt werden?

3. Bei Schäden in einer gemieteten Wohnung

- 3.1 Wohnen Sie in einem Ein- oder Mehrfamilienhaus?

4. Bei Körperverletzung oder Tötung

- 4.1 Name der verletzten/getöteten Person
- Beruf: _____ Geburtsdatum: _____
- Familienstand: _____ Telefon: _____
- 4.2 Anschrift
- 4.3 Ist die verletzte/getötete Person mit Ihnen verwandt?
Lebte sie mit Ihnen gemeinsam in einer Wohnung? nein ja, in welchem Verhältnis?
- 4.4 War sie bei Ihnen beschäftigt? ja nein
- 4.5 Welche Verletzungen liegen vor? ja nein
- 4.6 Wo befindet sich die verletzte Person? ja nein
- 4.7 Name und Anschrift des behandelnden Arztes bzw. Krankenhauses ja nein
- 4.8 Befand sich die verletzte Person auf dem Wege zu oder von der Arbeitsstelle? ja nein
- 4.9 Wurde der Unfall der Berufsgenossenschaft gemeldet? nein ja, Name und Anschrift der BG:

5. Sonstiges

- 5.1 Wer hat Ansprüche gegen Sie erhoben?
(Bitte Schriftstücke beifügen)
- 5.2 Machen Sie ebenfalls Ansprüche geltend? nein ja, bei wem? Name und Anschrift
- 5.3 Haben Sie bereits einen Anwalt beauftragt? nein ja, Name und Anschrift

- ▶ Die erforderlichen Daten speichern wir unter Beachtung des Bundesdatenschutzgesetzes.

Ohne Zustimmung der Gesellschaft dürfen Ansprüche im Regelfall weder anerkannt noch Entschädigungszahlungen geleistet werden. Alle in dieser Angelegenheit eingehenden Schriftstücke sind sofort der Gesellschaft oder der zuständigen Geschäftsstelle einzureichen, insbesondere Klagen, Mahnbescheide, Anträge auf Prozesskostenhilfe; gegen Mahnbescheide ist zuvor fristgerecht Widerspruch einzulegen, falls wir keine andere Weisung erteilen.

Mitteilung nach § 28 Abs. 4 VVG über die Folgen bei Verletzungen von Obliegenheiten nach dem Versicherungsfall

Wenn der Versicherungsfall eingetreten ist, brauchen wir Ihre Mithilfe.

Auskunfts- und Aufklärungsobliegenheiten

Aufgrund der mit Ihnen getroffenen vertraglichen Vereinbarungen können wir von Ihnen nach Eintritt des Versicherungsfalls verlangen, dass Sie uns jede Auskunft erteilen, die zur Feststellung des Versicherungsfalls oder des Umfangs unserer Leistungspflicht erforderlich ist (Auskunftsobliegenheit), und uns die sachgerechte Prüfung unserer Leistungspflicht insoweit ermöglichen, als Sie uns alle Angaben machen, die zur Aufklärung des Tatbestands dienlich sind (Aufklärungsobliegenheit). Wir können ebenfalls verlangen, dass Sie uns Belege zur Verfügung stellen, soweit es Ihnen zugemutet werden kann.

Leistungsfreiheit

Machen Sie entgegen der vertraglichen Vereinbarungen vorsätzlich keine oder nicht wahrheitsgemäße Angaben oder stellen Sie uns vorsätzlich die verlangten Belege nicht zur Verfügung, verlieren Sie Ihren Anspruch auf die Versicherungsleistung. Verstoßen Sie grob fahrlässig gegen diese Obliegenheiten, verlieren Sie Ihren Anspruch zwar nicht vollständig, aber wir können unsere Leistung im Verhältnis zur Schwere Ihres Verschuldens kürzen. Eine Kürzung erfolgt nicht, wenn Sie nachweisen, dass Sie die Obliegenheit nicht grob fahrlässig verletzt haben.

Trotz Verletzung Ihrer Obliegenheiten zur Auskunft, zur Aufklärung oder zur Beschaffung von Belegen bleiben wir jedoch insoweit zur Leistung verpflichtet, als Sie nachweisen, dass die vorsätzliche oder grob fahrlässige Obliegenheitsverletzung weder für die Feststellung des Versicherungsfalls noch für die Feststellung oder den Umfang unserer Leistungspflicht ursächlich war.

Verletzen Sie die Obliegenheit zur Auskunft, zur Aufklärung oder zur Beschaffung von Belegen arglistig, werden wir in jedem Fall von unserer Verpflichtung zur Leistung frei.

Hinweis:

Wenn das Recht auf die vertragliche Leistung nicht Ihnen, sondern einem Dritten zusteht, ist auch dieser zur Auskunft, zur Aufklärung und zur Beschaffung von Belegen verpflichtet.

Ort

Datum

Unterschrift des Versicherungsnehmers